

Zeitschrift:	Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses
Herausgeber:	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen
Band:	86 (1995)
Heft:	17
Rubrik:	Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Dozenten und Ingenieuren des Nachdiplomstudiums Ingenieurinformatik an der Interstaatlichen Ingenieurschule Neu-Technikum Buchs (NTB) in Buchs. Das Ziel des Projekts «Regional Networks Rheintal» ist, eine Organisation aufzubauen, die für Firmen, Organisationen, Institutionen und für Private eine Darstellung ihrer Leistungen beziehungsweise Werbung auf dem Internet ermöglicht. Regional Networks Rheintal wird im World Wide Web eingebettet sein. Das Neu-Technikum Buchs arbeitet schon seit einigen Jahren mit dem Internet und ist seit geraumer Zeit im World Wide Web mit Dokumenten und aktuellen Informationen präsent.

Twin-Computer-tomographie

Computertomographie ist heute eine nicht mehr wegzudenkende Diagnosetechnik in

Spitälern und Röntgeninstituten. Alle bisherigen Computertomographen arbeiten mit nur einem Röntgendetektor. Dies ist ein Grund, weshalb eine Computertomographie-Untersuchung für Patient, Arzt und Bedienungspersonal recht zeitaufwendig ist. Ein neuartiger Twin-Computertomograph der Firma Elscint verfügt über Doppeldetektor-Technologie bei der gleichzeitig zwei Röntgendetektoren im Einsatz sind. Damit wird die Durchlaufzeit für den Patienten auf praktisch die Hälfte reduziert, und der Einsatz von teuren Kontrastmitteln kann auf ein Minimum gesenkt werden. Die Firma Swissray SR-Medical AG Hitzkirch hat zusammen mit seinem Partner Elscint GmbH Wiesbaden im Radiologischen Institut Rodiag in Solothurn erstmals für die Schweiz einen Twin-Computertomographen installiert und am 1. Juni 1995 dem Betrieb übergeben.



Aus- und Weiterbildung Etudes et perfectionnement

Professur für Finanzmathematik an der ETH

Die ETH Zürich errichtet mit Unterstützung der Schweizerischen Kreditanstalt eine Professur für Finanzmathematik. Sie wird mit dem Belgier Prof. Dr. Freddy Delbaen besetzt werden. Der ETH-Rat hat an seiner Sitzung vom 12. Juli 1995 die Errichtung und Besetzung der neuen Professur genehmigt. Finanziert wird die Professorenstelle durch die ETH Zürich. Die SKA wird die Ausstattungskosten für die Dauer von fünf Jahren übernehmen. Die Errich-

tung der Professur für Finanzmathematik erfolgt in Übereinstimmung mit der Hochschulplanung für die Jahre 1996 bis 1999. Sie wird zu einem Ausbau der angewandten Mathematik und – in enger Koordination mit der Universität Zürich – zu einer Konsolidierung der Finanzmathematik im Umfeld der bestehenden Schwerpunkte Versicherungsmathematik, Operations Research und Stochastik führen. Mit Professor Freddy Delbaen kann die ETH Zürich einen äusserst qualifizierten Fachmann mit umfassenden mathematischen und ökonomischen Kenntnissen aufnehmen.



Veranstaltungen Manifestations

GISI 95

*18. bis 20. September 1995
in Zürich*

GISI 95 ist die erste gemeinsame Jahrestagung der deutschen Gesellschaft für Informatik (GI) und der Schweizer Informatiker Gesellschaft (SI). Sie findet an den beiden Zürcher Hochschulen statt und will diese Zusammenarbeit vertiefen. Mit dem Rahmenthema «Die Herausforderungen eines globalen Informationsverbundes für die Informatik» soll ein Brückenschlag zwischen Forschung und Anwendung geschaffen werden. Gleichzeitig werden die wissenschaftlichen und technischen Anforderungen an die nachindustrielle Gesellschaft im Bereich der Informationstechnologien angesprochen. Von zentraler Bedeutung sind hier neben der Technik unter anderem rechtliche und politische Aspekte, ökologisch orientierte Denksätze, Aspekte der Ausbildung, verteilte Systeme, elektronische Organisation und weltweite Vernetzung von Unternehmungen sowie Sicherheit in Datennetzen.

Ausführliches Tagungsprogramm durch Schweizer Informatiker Gesellschaft, Schwandenholzstrasse 286, 8046 Zürich, Telefon 01 471 73 42, Fax 01 371 23 00, im Internet über si@ifi.unizh.ch.

wusste Unternehmungsführung Ö.B.U. an einer Tagung neue Wege bei Finanzierung und Betrieb von bisher internen energietechnischen Anlagen auf. Contracting ist eine Partnerschaft zwischen Energienutzer auf der einen, Planer, Erbauer und Betreiber von energietechnischen Anlagen auf der anderen Seite. Contractors kümmern sich um Konzeption, Finanzierung, Realisierung und Betrieb der Anlagen unter Ausnutzung ihres spezifischen Know-hows. Der Energienutzer, sei er im Bereich Dienstleistungen, Verwaltung oder Produktion tätig, bezieht von Contractor Nutzenergie (Wärme, Licht usw.) und bezahlt dafür einen vertraglich festgelegten Preis. Für den Energienutzer entfallen so die Investitionskosten von Energieanlagen und auch viele Betriebsrisiken. Contracting ermöglicht bedeutende Energieeinsparungen, womit die Contractors ihre Investitionen amortisieren können. Dank Weitergabe eines Teils dieser Einsparungen profitiert auch der Energienutzer.

Anmeldetermin: 31. August 1995. Tagungsprospekt und weitere Informationen: Ö.B.U., Kuno Spirig, Im Stieg 7, 8134 Adliswil, Tel. 01 780 86 17, Fax 01 780 61 76.

Welche Zukunft für Ingenieure und Ingenieurinnen?

*25. Oktober 1995
in Rapperswil*

Die Situation auf dem Arbeitsmarkt hat sich in der Schweiz in den letzten Jahren dramatisch verändert. Die Aus-

Weg zu rentablen Energie- investitionen

20. September 1995 in Zürich

Unter dem Begriff «Contracting» zeigt die Schweizerische Vereinigung für ökologisch be-

wirkungen sind auch für Ingenieure und Ingenieurinnen fast aller Fachrichtungen spürbar. Das Verschwinden von Arbeitsplätzen im Produktionsbereich, der immer stärker werdende globale Wettbewerb sowie die abnehmende Standortattraktivität des Werkplatzes Schweiz verlangen neue Strategien und rasches Handeln.

Die Gruppe Ingenieure für die Schweiz von morgen organisiert gemeinsam mit der Hochschule St.Gallen, dem ETH Zürich und dem Interkantonalen Technikum Rapperswil eine Veranstaltung, die sich mit den Konsequenzen dieses fundamentalen Veränderungsprozesses und mit möglichen Massnahmen beschäftigt. Gefordert sind dabei nicht nur die Unternehmen, sondern auch die Ingenieure und Ingenieurinnen sowie die Ausbildungsstätten, die neue Kompetenzen wie Mobilität, Teamfähigkeit, Flexibilität und soziale Verantwortung pflegen und fördern müssen.

Die Tagung findet am 25. Oktober 1995 am Interkantonalen Technikum Rapperswil statt.



Bücher und elektronische Medien Livres et médias électroniques

Digitale Nachrichtentechnik

Von: Dietmar Lochmann. Signale, Codes, Übertragungssysteme, Netze – mit Simulationsbeispielen auf Diskette. Verlag Technik GmbH Berlin 1995. 573 Seiten, 362 Bilder, 84 Tafeln. ISBN 3-341-01110-2. Preis: Fr. 88.–.

Die Technik zur Übermittlung von Nachrichten entwickelt sich rasant. Der Zeitpunkt, da Nachrichtennetze nur noch auf der Basis digitaler Übertragungstechnik arbeiten, ist nicht mehr fern. Ingenieuren und Stu-

dierenden, die sich mit den modernen digitalen Verfahren vertraut machen wollen, bietet der Verlag Technik mit dem Fachbuch von Dietmar Lochmann wirkungsvolle Unterstützung. Es vermittelt in sehr anschaulicher Form die wesentlichen wissenschaftlich-technischen Grundlagen sowie deren praktische Anwendung. Das Besondere an diesem Fachbuch: Der Autor bietet seinen Lesern die Möglichkeit, sich den Lehrstoff schöpferisch

Sicherheit 95

28. November bis 1. Dezember 1995 in Zürich

Die 10. Internationale Fachmesse für Sicherheit findet dieses Jahr vom 28. November bis 1. Dezember in den Ausstellungshallen der Messe Zürich statt. An der Jubiläumsausstellung zeigen Anbieter aus allen Sicherheitsbereichen ihr aktuelles Angebot. Die Ausstellung ist somit für Einfamilienhaus-Besitzer genauso interessant wie für Sicherheitsverantwortliche von Grosskonzernen. Die Sicherheit 95 wartet mit einer Sonderausstellung zum Thema Kommunikations- und EDV-Sicherheit und dem Schwerpunktthema Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit auf. Parallel zur Messe werden halbtägige Seminare zu Themen wie Mensch als Risiko, Arbeitssicherheit, Gebäudemanagement, Wirtschaftsspionage, organisiertes Verbrechen und IT-Sicherheit durchgeführt.

Informationen bei Reed Messen (Schweiz) AG, Bruggerstrasse 26, 8117 Fällanden, Tel. 01 825 63 63, Fax 01 825 64 69.

selbst zu erarbeiten. Per dazugehöriger Diskette können sie am Computer Vorgänge, die abstrakt nur schwer vorstellbar sind, simulieren und veranschaulichen – quasi ein Praktikum am Computer absolvieren. Zur verständlichen Erläuterung und Festigung des Lehrstoffes sind außerdem viele Beispiele sowie mehr als 190 Übungsaufgaben und ihre Lösungen eingearbeitet. Studenten der Nachrichtentechnik und Informatik sowie Fachleute der Analogtechnik, die sich in die digitale Nachrichtentechnik einarbeiten wollen, können mit Hilfe des Fachbuches ihren Wissensstand leicht selbst überprüfen und – wenn erforderlich – anheben.

Protokollanalyse in lokalen Netzen

Messtechnik und Interpretation von Datenübertragungsprotokollen in lokalen Netzen. Von: S. Schobert. Renningen-Malsheim, Expert-Verlag, 1994. 278 S., 214 Fig., 4 Disketten, ISBN 3-8169-1149-8. Preis: DM 196.–.

In diesem Buch wird dargelegt, wie die wichtigsten Datenprotokolle der lokalen Netze mit Messwerkzeugen (Analysatoren) überprüft werden. Neben allgemeinen Hinweisen, Messbeispielen und Handhabungen der Messergebnisse werden verschiedene Protokolle bis in die Bit-Ebene erläutert. Informationen verschiedener Hersteller von Datenanalysatoren sind in diesem Buch zusammengetragen worden.

Hardwarevoraussetzung: IBM-kompatibler PC bzw. PS/2-System, 640 KByte Hauptspeicher, davon ca. 350 KByte frei, Festplatte mit mindestens 3 MB freiem Platz, Betriebssystem DOS höher als Version 3.3.

Gleichungen zur Physik

Von: Friedrich Lühe. Formelsammlung und Anleitung zur Lösung physikalischer Aufgaben. Verlag Technik GmbH Berlin 1995. 96 Seiten, Bilder, 45 Tafeln. ISBN 3-341-01128-5. Preis: Fr. 15.80.

Ein Fachbuch, das den schwierigen Einstieg in die Physik wesentlich erleichtern

kann. Der Titel «Gleichungen zur Physik» hilft Lernenden, typische Anfangsprobleme bei der Lösung physikalischer Aufgaben zu überwinden. Neu und in dieser Form bislang einmalig: Das Buch ist Formelsammlung und Arbeitsbuch zugleich. Der Autor Friedrich Lühe stellt nicht nur Gleichungen bereit, sondern vermittelt auch Kenntnisse und Fertigkeiten zu ihrer Lösung. Charakteristische Aufgaben aus verschiedenen Bereichen der Physik werden von ihm vom Ansatz bis zur allgemeinen Lösung dargestellt und kommentiert. So kann das in Lehrveranstaltungen oder im Selbststudium erworbene physikalische Grundwissen belebt, ergänzt und vertieft werden. Der Leser erhält anhand vieler praktischer Aufgaben einen genauen Einblick in das Gewusst wie beim Lösen. Insbesondere Studenten aller Fachrichtungen an Universitäten und Fachhochschulen mit Grundlagenvorlesung Physik, Abiturienten, aber auch allgemein physikalisch oder technisch interessierten Lesern wird das Buch nützliche Anleitungen bieten.

Qualitätsmanagement in der Informationstechnologie

Von der ISO 9000 zum TQM. Von: Peter Dilg. München u. Wien, Hanser-Verlag, 1995. 320 S., div. Fig., ISBN 3-446-17782-5. Preis: DM 64.–.

Dieses Buch sollte man vor einer ISO- oder TQM-Entscheidung lesen. Es vermittelt die wichtigsten Grundlagen zum Qualitätsmanagement im IT-Umfeld und hilft bei der Wahl des jeweils besten Weges. Der Autor verbindet die Erläuterung möglicher QM-Ansätze mit praktischen Ratschlägen. Die fünf Schwerpunkte des Qualitätsmanagements werden für den Bereich der Informationstechnologie besonders aufbereitet: Ziele und Wege – Kommunikation – Dokumentation – Methoden und Werkzeuge – Messbarkeit. Zu allen Bereichen skizziert der Autor mögliche kostspielige Fehler und zeigt, wie sich diese vermeiden